

Edyon

beliben den empfangen
 und satz im in der hand
 ein glas tragen. **H**u fragt
 er im wer im es gelt
 gegeben das seit im der
 brüder der es uff der
 strass hatte funden der
 apt sprach leitest ducs
 dar. **D**o sprach der brüder
 nein jet. **D**er alt sprach
 wie wilt du den bij mir
 beliben wir haben vor
 unsen egen gotz gebott
 also beger noch empfalme
 man imes hüttes mit
 vor fremdes gut stalt
 der wirt ein tufel in
 der sprach. **H**ant und
 leit es wider da ducs
 nemde und belib den
 bij mir.

Hin brüder w
 in einer samung
 albit unrüw
 der gedacht in im selte
 Ich wil emig wol rüw
 beliben. **D**a ich niemant
 han mit dem ich zur
 den han ich rüw
 Entwicket mir
 was zornes be
 rung. **A**lso gieng er
 ab und belib in eine
 hül allein und emes

tages fulte er einen
 krug mit wasser und
 sagte im wider der viel
 umb. **E**r fulte im aber
 und sagte im an die sel
 ben stalt do viel er ab
 umb an dem dritten
 mal fulte er im aber
 und sagte im wider dar
Do viel er sich und zu
 ward der brüder so
 zornig und schlied den
 krug. **D**z er zer brach
Do kam er wider zu
 im selb und erkant dz
 im im alter vrent hat
 betrogen. **U**nd sprach
 nu bin ich einig und
 hat mich doch zorn d
 ber wunden. **D**an be
 darf in allen stotten
 gedultigkeit in arbeits
 und unsers hören hilf
Also stund er off in die
 wider in die samnung.

Hin brüder fraget
 der semid und
 sprach was sol
 ich tun. **I**m gedent
 sprechen zu mir. **W**o
 nes wirt dir du mach
 mit vassen noch arbeits
 noch sechen pflegen
Do satz der apt dz es.